

KONZERT Das Trio „Betty & die Daltons“ gastiert am Freitagabend in der sanierten Güterhalle

HÖCHST (alg). Eine Mischung aus Western- und Countryliedern mit einem Portfolio, das von „The Common Linnets“ bis Johnny Cash reicht, ist am Freitag, 17. August, ab 20 Uhr in der sanierten Güterhalle am Höchster Bahnhof zu erleben. Nach der Eröffnung des Gebäudes im Mai und einer Weinwoche im Juni ist es das erste Mal, dass dort ein Konzert steigt.

Auf der Bühne steht das neu gegründete Odenwälder Trio „Betty & die Daltons“. Der Band gehören Bettina Finger (Gesang und Gitarre), Dirk Freitag (Gesang, Gitarre und Banjo) sowie Markus Fabian (Gesang, Gitar-

re, Ukulele, Steelgitarre und Schlagzeug) an. Fabian ist unter anderem bekannt durch die Formation „Herr Fabian und Onkel Bob“ sowie als Produzent, Songwriter und Komponist. Als Instrumente kommen zudem auch ein Waschbrett und eine Autoharp (Kastenzyther) zum Einsatz.

„Wir sind gespannt, wie das angenommen wird“, meint Silke Rummel von der Eigentümergemeinschaft GbR Güterhalle Höchst auf ECHO-Anfrage. Halle und die große Terrasse der Güterhalle werden ab 19 Uhr geöffnet sein. Der Eintritt ist frei.

